

Vorneweg

Liebe Leserinnen und Leser!

Seit das preußische Innenministerium 1873 einen ersten kommissarischen Landrat nach Ratzeburg entsandte, haben die Landräte im Herzogtum Lauenburg stets eine wichtige Funktion ausgeübt. Hansjörg Zimmermann stellt die Landräte aus der Zeit von 1873 bis 1969 in seinem Beitrag näher vor.

Unsere kommunalen Archive bergen zahlreiche Schätze. Für die Darstellung von Ortsgeschichte sind ihre Quellen unverzichtbar. Zu dem Schriftgut, das aus den Kommunalverwaltungen übernommen wird, kommen häufig Unterlagen anderer Herkunft hinzu: Dokumente aus privater Hand, von Firmen, Institutionen oder Vereinen.

Das Stadtarchiv Schwarzenbek hat einen solchen klassischen „Dachbodenfund“ mit Unterlagen zur Geschichte der Schwarzenbeker Schützengilde übernommen. Lukas Schaefer stellt diesen neuen Bestand näher vor und ordnet das Quellenmaterial in den Kontext der Vereinsgeschichte ein. Dabei wird auch die besondere Relevanz der Schützenvereine für das gesellschaftliche Leben in unseren Städten und Gemeinden deutlich.

Im Herbst 2018 jährt sich zum 100. Mal das Ende des Ersten Weltkrieges. Das ist für die „Lauenburgische Heimat“ Anlass, ein Stück vergessener europäischer Geschichte zu beleuchten. Andreas Lausen hat sich eingehend mit dem Lager für kriegsgefangene portugiesische Offiziere beschäftigt, das im mecklenburgischen Breesen unmittelbar an der damaligen Grenze zum Kreis Herzogtum Lauenburg eingerichtet wurde. Sichtbare Spuren des Lagers sind heute nicht mehr zu entdecken, umso wichtiger ist es, die Erinnerung durch einen solchen Bericht aufrecht zu erhalten.

In unserem Forum blicken wir auf eine Ausstellung alter Landkarten, die von Renate Andresen im Amt Sandesneben-Nusse gezeigt wurde. Ihr Beitrag macht deutlich, welche Bedeutung die historischen Karten als Quelle für die Erforschung lokaler und regionaler Geschichte besitzen.

Hannelore Verwiebe berichtet von der Spurensuche, die von einem alten Grabstein auf dem Krummesser Friedhof ausgelöst wurde und die Autorin zur Geschichte des Grafen Alexander von Luckner führte.

Christian Lopau erinnert an Hans Ferdinand Gerhard, der vor 150 Jahren in Wolfenbüttel geboren wurde und als Landesarchivar, Museumsleiter, Mitbegründer des Ratzeburger Heimatbundes und erster Schriftleiter der „Lauenburgischen Heimat“ eine bedeutende Rolle für unseren Verein und die Geschichtsforschung im Kreis Herzogtum Lauenburg gespielt hat.

Manfred Harms schließlich würdigt in seinem Nachruf die Verdienste Werner Harms'.

Bitte beachten Sie auch die Einladung zu unserer nächsten Jahreshauptversammlung und den Hinweis auf die Veranstaltungsreihe „1100 Jahre Ottonen“, die unser Verein zusammen mit der Stiftung Herzogtum Lauenburg anbietet.

Ihnen allen wünschen wir viel Freude
bei der Lektüre des neuen Heftes!

Ihr Redaktionsteam

Dr. William Boehart, Christian Lopau, Dr. Anke Mührenberg